



## ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

**Absender:**

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hagen  
FDP-Fraktion im Rat der Stadt Hagen  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hagen  
Fraktion Hagen Aktiv im Rat der Stadt Hagen

**Betreff:**

Sekundarschule Altenhagen - Schadensbehebung  
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen, Hagen Aktiv und FDP

**Beratungsfolge:**

03.12.2019      Schulausschuss

**Beschlussvorschlag:**

Sh. Anlage

**Kurzfassung**

Entfällt.

**Begründung**

Sh. Anlage.

**Inklusion von Menschen mit Behinderung**

Belange von Menschen mit Behinderung  
(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

☒ sind nicht betroffen

# Die Fraktionen von CDU, Bündnis90/Die Grünen, Hagen Aktiv, FDP

Fraktionen im Rat der Stadt Hagen • Rathausstr. 11 • 58095 Hagen

An die  
Vorsitzende des Schulausschusses  
Ellen Neuhaus  
Im Haus

Hagen, 22.11.2019

**Betreff: „Sekundarschule Altenhagen – Schadensbehebung“ – SAS, 03.12.2019**

Sehr geehrte Frau Neuhaus,

hiermit stellen wir folgenden Antrag zur Tagesordnung der Schulausschusssitzung am 03.12.2019 gem. §6 GO:

## Antrag

### 1. Bericht der Verwaltung und der GWH

Schulverwaltung und GWH legen einen ausführlichen Bericht zu den in der letzten Woche bekanntgewordenen Zuständen an der Sekundarschule Altenhagen vor. Es wird eine Bestandsaufnahme der bestehenden Probleme und Schäden, die notwendigen (Sofort-) Maßnahmen, sowie eine klare und verbindliche Zeitschiene vorgestellt.

Weiterhin soll der Bericht darstellen, warum die der GWH scheinbar seit Jahren bekannten, teils katastrophalen, Zustände an der Schule so lange Zeit nicht behoben wurden. Die Verwaltung stellt dar wie eine derartige Häufung von Problemen in Zukunft z.B. durch ein effektiveres Monitoring oder eine verbesserte Kommunikation gegenüber den Schulleitungen vermieden werden kann.

Zusätzlich legt die GWH dem Ausschuss die vorhandenen Gutachten zur Feuchtigkeit-Problematik in den Räumen im Untergeschoss vor und erläutert die Diskrepanz zwischen den Erkenntnissen von GWH und Gesundheitsamt, da letzteres offenbar eine Schimmelbelastung festgestellt hat.

Der Bericht erfolgt in Form einer schriftlichen Vorlage, die den Mitgliedern des Schulausschusses in ausreichender Zeit vor der Sitzung zugänglich gemacht wird.

### 2. Diskussion

### 3. Sachanträge

Der Schulausschuss beschließt die Einleitung der folgenden (Sofort-) Maßnahmen:

- a. Die GWH stellt durch entsprechende Maßnahmen sicher, dass der Technikraum spätestens zum ersten Schultag nach den Weihnachtsferien wieder regulär für den Unterricht genutzt werden kann.
- b. Die GWH beseitigt bis zum ersten Schultag nach den Weihnachtsferien sämtliche offensichtlichen Gefahrenquellen (z.B. offene bzw. kaputte Türrahmen oder unverkleidete Heizungsrohre).
- c. Die GWH stellt bis zum ersten Schultag nach den Weihnachtsferien sicher, dass den Schülern ein Mindestmaß an Hygiene ermöglicht wird. Dazu werden verstopfte Waschbecken repariert sowie Spender für Trockentücher und angemessene Abfallbehälter installiert. Eine vollständige Erneuerung der Toilettenräume im Altbau wird unverzüglich in Angriff genommen.
- d. Die Verwaltung berichtet in der ersten Schulausschusssitzung des neuen Jahres zur Umsetzung der Beschlüsse.

Ggf. erfolgen weitere Anträge im Rahmen der Sitzung.

### Begründung

In der vergangenen Woche konnten sich die Antragsteller selbst ein Bild von den teils katastrophalen Zuständen an der Sekundarschule Altenhagen machen. Bereits im Betriebsausschuss GWH wurde das Thema ausführlich diskutiert und die Verwaltung mit einer Bestandsaufnahme beauftragt. Der vorliegende Antrag soll nochmals einige Aspekte konkretisieren und fordert einen ausführlichen Bericht der Verwaltung, der wegen der Dringlichkeit der Angelegenheit schriftlich vor der kommenden Schulausschusssitzung erfolgen soll. Weiterhin umfasst der Antrag Maßnahmen, die aus Sicht der Antragsteller unverzüglich in Angriff genommen werden. Die Antragsteller behalten sich vor diese Sachanträge in Folge des zu erstellenden Berichtes zu ergänzen.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Walter  
**CDU**

Nicole Pfefferer  
**Bündnis 90/Die Grünen**

Jochen Löher  
**Hagen Aktiv**

Katja Graf  
**FDP**